

# Presseinformation

**Galerie 149 präsentiert vom 03. 07. bis zum 30. 07.2021  
Torsten Schmidt: »Die Ästhetik des Unbeachteten«**

Das UNBEACHTETE suche der Fotograf Torsten Schmidt hauptsächlich auf der Straße - wo er auf Zufälligkeiten, Unscheinbares, Ausschnitte, Kompositionen, Verletzungen, Rückstände, Flüchtliges, Verwishtes, Lichtspiele, Kleines oder Großes, etc. achtet. Es gehört zu dem künstlerischen Konzept und dem Reiz der Fotografien, dass der Ursprung der Motive für die BetrachterInnen häufig nicht mehr nachvollziehbar, erkennbar ist. Sein Streben ist es, - z.B. durch die Konzentration auf einen Ausschnitt - das Motiv zu ver-rätseln. So bekommen die Motive seiner Fotos eine neue, eigene Wahrnehmung, Aussage und Ästhetik.

Präsentiert mögen sie wahrgenommen werden wie das schöpferische Ergebnis einer konzeptionellen Inszenierung - eines gewollten künstlerischen Prozesses. Dem entgegen ist die alleinige Grundlage der fantasiegeleitete, spontane Entdecker-Blick auf die Wirklichkeit. Oder anders gesagt: Das Werk ist nicht Ergebnis fantasiereicher Intuition - sondern das gefundene Motiv beflügelt die Fantasie und Interpretation.

Mit dieser Wirkung verwischen sich die Grenzen zur Malerei und Grafik und schaffen eine eigene fotografische Bildersprache, die die Wirklichkeit häufig wie eine abstrakte Verfremdung erscheinen lässt. Der Fotograf malt mit seiner Kamera. Die BetrachterInnen sollen das Bild nicht wieder enträtseln; sie sollen staunen, grübeln und fantasieren.

Torsten Schmidt: „Ein Bild ist ein gelungenes, welches die Fantasie erkennt und dessen Zufälligkeit erstaunt.“

Bearbeitet werden die Bilder mit dem RAW-Konverter unter weitestgehendem Verzicht von Photoshop. Der Umfang der Bearbeitung orientiert sich an den Möglichkeiten analoger Dunkelkammerarbeit und Retusche - ohne gestalterisch-schöpferische Eingriffe, die die Darstellung, den Aufbau und die Farbe der ursprünglichen Fotografie grundlegend verändert oder neu entstehen lässt. Die Bilder zeigen das, was der Fotograf entdeckt und gesehen hat. Es sind FOTOGRAFIEEN.

Vernissage: 03. Juli 2021 um 18 Uhr  
Einführungsrede: Dr. Rainer Beßling



## Galerie 149

Bremerhavener Initiative für Kultur e.V. (BIK)

Bürgermeister-Smidt-Straße 149

27568 Bremerhaven

## Ansprechpartnerin Presse

Annette Rathjen

Telefon 0471 - 41 46 39

E-Mail kontakt@galerie-149.de

Internet www.galerie-149.de

Die BIK Galerie 149 wird gefördert durch

STIFTUNG KUNSTFONDS

